Hinweis: Passend für Fensterkuvert

Stadt Nürnberg
Referat für Jugend, Familie und Soziales
Abteilung Ref.V/2-1
Frau Zimmermann
Hauptmarkt 18
90403 Nürnberg

Stadt Nürnberg

Referat für Jugend, Familie und Soziales

Sie erreichen uns
Mo, Di, Do 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Mi, Fr 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel.: +49 (0)9 11 / 2 31-55 01
Fax.: +49 (0)9 11 / 2 31-55 10
www.soziales.nuernberg.de

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung der Stadt Nürnberg

Bearbeitungskennzeichen: (wird von der Stadt Nürnberg ausgefüllt)

Angaben zum/r Antragstellerin

Träger/Verein/Firma				Rechtsform
Kassandra e.V.				eingetragener Verein
Ansprechpartner - Familienname		Vorname		Anrede
Ittner		Sandra		Frau
Straße	Hausnummer	Postleitzahl	Ort	
Endeterstraße	6	90459	Nürnberg	
Telefon	Telefax	E-Mail		
0911 3765277	0911 37652799	sandra.ittner@kassandra-nbg.de		

Der/die Antragsteller/in ist für das betreffende Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG berechtigt:
☐ ja ☒ nein

Bei Erstantrag bitte Vereinssatzung bzw. andere konstitutionelle Unterlagen einreichen.

Angaben zur Bankverbindung

Kontonummer / IBAN	Bankleitzahl / BIC
[redacted]	
Kreditinstitut	Kontoinhaber (wenn nicht Antragsteller/in)
[redacted]	Kassandra e.V.

Ich/Wir beantrage/n die Gewährung einer Zuwendung der Stadt Nürnberg.

Angaben zum Antrag

Haushaltsjahr/Förderzeitraum	Betrag in Euro
2019	3925

Wurde bzw. wird bei anderen Geschäftsbereichen/Referaten/Dienststellen der Stadt Nürnberg ebenfalls ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gestellt?
☐ Nein ☒ Ja, bei: Stiftungsverwaltung (Fritz-Hintermayr-Stiftung)

Angaben zur Maßnahme

Bezeichnung der Maßnahme

Überarbeitung des Archivs

Ort der Maßnahme

Beratungsstelle KASSANDRA

Ansprechpartner/in für inhaltliche Rückfragen

Fr. Sandra Ittner

kurze Erläuterung (ggf. Konzeption beilegen)

(Bitte beigelegtes Kurzkonzept beachten)

KASSANDRA e.V. setzt sich seit 1987 für die Verbesserung von Arbeitsbedingungen und Rechten von Prostituierten sowie deren gesetzliche Gleichstellung mit anderen Erwerbstätigen und die gesellschaftliche Anerkennung von Sexarbeiter*innen ein.
Die Überarbeitung des KASSANDRA Archivs findet durch den Verein KASSANDRA e.V. in Kooperation mit dem

Art der Förderung

☐ Laufende institutionelle Förderung

Wird eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr beantragt? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, Begründung

☒ Projektarbeit

Beginn der Maßnahme	Abschluss der Maßnahme
November 2019	Oktober 2020

Wer soll erreicht werden? (Zielgruppe – differenziert nach Alter und Geschlecht)

Allgemeine Öffentlichkeit, Presse, Wissenschaft, weitere Einrichtungen der Prostitutionsberatung im Hilfesystem, potenzielle sowie bereits bestehende Kooperationspartner

Was soll erreicht werden? (Ziele)

Leitziele:
- Die Aufarbeitung des vereinsinternen Wissenspools
- Überarbeitung des Archivs
- Schaffung einer zuverlässigen Informationsquelle

Um die Leitziele zu verwirklichen erhalten sind folgende Mittlerziele anzustreben:

Wie ist die Zielerreichung messbar? (Kennzahlen)

- projektbegleitende Dokumentation
- abschließende, summative, kritische (Selbst-)Evaluation
- Überprüfung der qualitativen Daten mit Hilfe einer kritischen Beobachtung und Reflexion der Ziele, des Aufwandes und des Erfolgs innerhalb einer oder mehrerer Teamsitzungen
- Reflexion des eigenen Vorgehen, der Erreichung und der Ansprache der Zielgruppe, der Mitarbeiter*innenqualität, der Teamarbeit und der Verbesserung der Finanzierung bei zukünftigen Projekten .

Folgende Anlagen sind beigefügt: (z.B. Mietverträge, Konzepte, etc.)

- Begleitschreiben
- Kurzkonzept
- Broschüre zum dreißigjährigen Jubiläum

Bereits erhaltene Zuwendungen

Haben Sie in den vergangenen Jahren für diesen oder einen ähnlichen Zweck bereits eine Zuwendung erhalten?		
Zuwendungsgeber	**Jahr der Zuwendung**	**Betrag in Euro**
☐ Stadt Nürnberg, Ref. für Jugend, Familie und Soziales		
☐ Stadt Nürnberg,		
☐ Bezirk Mittelfranken		
☐ Freistaat Bayern		
☐ Sonstiges, (Stiftungen o.ä.)		

Kassen-/Kontenbestand

Kassen-/Kontobestand zum 31.12. des Vorjahres:	36.572,83

Der beiliegende Gesamtkosten- und Finanzierungsplan ist zur Erstellung der Kalkulation der zu fördernden Maßnahme gedacht. Es ist zu beachten, dass der vorgelegte Gesamtkosten- und Finanzierungsplan als verbindlich erachtet wird und der später vorzulegende Verwendungsnachweis in der gleichen Gliederung wie der Gesamtkosten- und Finanzierungsplan zu erstellen ist.

Der Nachweis der bestimmungsgemäßen und wirtschaftlichen Verwendung der Mittel ist vom Zuwendungsempfänger / der Zuwendungsempfängerin zu erbringen. Dieser Verwendungsnachweis besteht aus

- dem Sachbericht, unter anderem mit Kennzahlen (z. B. Besucher, Öffnungstage, Anzahl der Vorstellungen, etc.) und
- dem zahlenmäßigen Nachweis.

Mit Unterschrift wird bestätigt, dass der Antragsteller / die Antragstellerin sich bei Annahme der Zuwendung damit einverstanden erklärt,

- den Dienststellen der Stadt Nürnberg das Recht einzuräumen, die dem Bewilligungszweck entsprechende Verwendung der Zuwendung durch Einsicht in die Bücher und Belege sowie durch örtliche Besichtigung zu prüfen,
- dass dem Zuwendungsempfänger / der Zuwendungsempfängerin aus der wiederholten oder regelmäßigen Gewährung freiwilliger Zuwendungen kein Rechtsanspruch erwächst und dass die Ausweisung von Zuwendungen im städtischen Haushaltsplan die Stadt Nürnberg nicht zur Gewährung von Zuwendungen verpflichtet, und
- dass die angegebenen Daten – unter Berücksichtigung des Datenschutzes – gespeichert werden.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag enthaltenen Angaben wird bestätigt. Es wird die Verpflichtung eingegangen, Änderungen der vorstehenden Angaben der Zuwendungsgeberin (Geschäftsbereich/Referat/Dienststelle einsetzen) unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen.

Ort, Datum, Unterschrift des/der Antragstellers/in bzw. Vertretungsberechtigten
Nürnberg, den 08.08.2019 i. A.

Gesamtkosten- und Finanzierungsplan

1	Einnahmen	Betrag in Euro
1.1	**Betriebseinnahmen** (z.B. Eintritt, Verkaufseinnahmen, etc.)	
1.2	**Zuwendungen öffentliche Hand**	
	Stadt Nürnberg:	
	Bezirk:	
	Land:	
	Kirche:	
	Weitere:	
1.3	**Zuwendungen Dritter** (nicht öffentliche Hand)	
	Sponsoring:	
	Spenden:	
	Stiftungen:	
	Sonstiges:	
1.4	**Finanzeinnahmen** (z.B. Zinserträge)	
1.5	**Eigenmittel**	1.225,00
	Summe der Einnahmen:	1.225,00

2	Ausgaben	Betrag in Euro
2.1	**Personalausgaben**	3.150,00
2.2	**Sachkosten**	
	Honorare (weitere Gliederung bitte selbst vornehmen)	
	Layout der Chronik	1.000,00
	Druck der Chronik	1.000,00
2.3	**Finanzausgaben** (z.B. Zinsaufwendungen)	
2.4	**Sonstiges:**	
	Summe der Ausgaben:	5.150,00

3	Gegenüberstellung	Betrag in Euro
	Summe der Einnahmen:	1.225,00
	Summe der Ausgaben:	5.150,00
	Abschlussergebnis:	3.925,00

4	Beantragung	Betrag in Euro
Bei der Stadt Nürnberg werden hiermit beantragt:		3.925,00